

(3911—1)

Nr. 6630.

Executive**Fahrnis = Versteigerung.**

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Marschner & Dittrich in Mixdorf die executive Feilbietung der der Firma J. Casermann & Comp. gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 235 fl. geschätzten Fahrnisse, als: Einrichtungsstücke, Stoffe u. s. w., bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, die erste auf den

5. Oktober

und die zweite auf den

19. Oktober 1885,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr früh, im Geschäftslocale des Executen Laibach, Theatergasse, mit dem Besatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintergegeben werden.

Laibach am 12. September 1885.

(3680—3)

Nr. 6499.

Bekanntmachung.

Ueber das vom gewerblichen Aus-
hilfscaffevereine in Laibach, registrierte
Genossenschaft mit beschränkter Haf-
tung (durch Dr. Jarnik), gegen den
nicht angetretenen Verlass des August
Göhl eingebrachte Gesuch um executive
Einantwortung mehrerer dem genann-
ten Verlasse zustehenden Forderungen
im Gesamtbetrage pr. 787 fl. 12 kr.
zur Einbringung der Wechselforderun-
gen pr. 250 fl., 250 fl. und 200 fl.
c. s. c. wird dem Verlasse, rückfichtlich
den unbekannten Erben nach August
Göhl in dieser Executionsfache Herr
Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach,
zum Curator ad actum bestellt und
demselben der diesgerichtliche Execu-
tionsbescheid vom 8. September 1885,
Z. 6499, zugestellt.

K. k. Landesgericht Laibach, am
8. September 1885.

(3802—3)

Nr. 6711.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach
wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über die sub praes. 12ten
September 1885, Z. 6711, einge-
brachte Klage der Barbara Huber und
Leopoldine Huber (durch Dr. Munda)
gegen die unbekannten Tabulargläu-
biger Augustin Dittl, Josef Klemenčič,
Anna Wagner, Maria Huber, So-
phanna Nep. Wagner, Mathias Kle-
menc, Blas Wagner, Jakob Penc,
minderjährige Augustin Dittl'schen
Kinder und Josef Huber, sowie ihre
unbekannten Rechtsnachfolger, auf Ver-
jährung der auf Einlage Nr. 256
der Catastralgemeinde St. Petersvor-
stadt haftenden Satzposten den ge-
nannten unbekannten Beklagten und
deren Rechtsnachfolgern ein Curator
ad actum in der Person des Herrn
Dr. Pfefferer in Laibach bestellt und
diesem obige Klage sammt Beilagen
mit Bescheid vom 15. September 1885,
Z. 6711, zugestellt worden.

Laibach am 15. September 1885.

(3682—2)

Nr. 6426.

Executive**Realitätenversteigerung.**

Das k. k. Landesgericht Laibach
hat über Ansuchen der k. k. Finanz-
procuratur in Vertretung des k. k.
Aerars zur Hereinbringung einer For-
derung an l. f. Steuern und Umlagen
per 129 fl. 53 kr. sammt Anhang die
executive Versteigerung der in den Anna
Göhl'schen Verlass gehörigen, gericht-
lich auf 2550 fl. bewerteten Hälfte
der Realität Einlage Nr. 250 der
Catastralgemeinde Stadt Laibach be-
willigt und hiezu drei Feilbietungs-
Tagsetzungen auf den

26. Oktober,

23. November und

21. Dezember 1885,

jedesmal vormittags 10 Uhr, im dies-
gerichtlichen Verhandlungslocale mit dem
Anhange angeordnet, dass die Pfand-
realität bei der dritten Feilbietung
auch unter dem Schätzwerte hintan-
gegeben werden wird.

Die Picitationsbedingungen, wor-
nach insbesondere jeder Picitant vor
gemachtem Anbote ein 10proc. Badium
zu Händen des Picitationscommissärs
zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-
protokoll und der Grundbuchsextract
können in der diesgerichtlichen Regi-
stratur eingesehen werden.

Gleichzeitig wurde für die unbe-
kannt wo befindlichen Tabulargläu-
biger Geschwister des Florian Helwig
und für Anna Helwig, respective für
deren unbekannte Rechtsnachfolger, Herr
Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Lai-
bach, zum Curator ad actum bestellt.
Laibach am 5. September 1885.

(3879—1)

Nr. 6309.

Bekanntmachung.

Dem Georg Dornik von Triest, der-
zeit unbekannten Aufenthaltes, wird hie-
mit erinnert, dass demselben Herr Dr.
Schmidinger, k. k. Notar in Stein, zum
Curator ad actum bestellt und demsel-
ben der diesgerichtliche Realfeilbietungs-
bescheid vom 29. Juli l. J., Z. 5292,
betreffend die Realität des Lukas Ga-
sperlin von Kapla Bas, Einl. Nr. 26
ad Steuergemeinde Kapla Bas, zuge-
stellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 3ten
September 1885.

(3601—1)

Nr. 4813.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Auf Ansuchen des Georg Dougan
von Vouče Nr. 8 (durch den Mach-
haber Anton Dougan von dort) wurde die
executive Feilbietung der auf 1.) 3000 fl.,
2.) 550 fl., — 3.) 80 fl., — 4.) 330 fl.
und 5.) 350 fl. bewerteten Realitäten des
Josef Dougan von Unter-Roschana, und
zwar 1.) Urb.-Nr. 37/1, Auszug 2476
ad Raunach, dann im Grundbuche ad
Abelsberg, und zwar 2.) Urb.-Nr. 777/1,
Auszug 2814, — 3.) Urb.-Nr. 734¹/₂,
Auszug 2829, — 4.) Urb.-Nr. 680¹/₂,
Auszug 823, und 5.) Urb.-Nr. 680¹/₂,
Auszug 824, in drei Terminen bewilligt
und auf den

6. Oktober,

6. November und

7. Dezember 1885,

jedesmal um 9 Uhr vormittags, hier-
gerichts mit dem Anhange angeordnet,
dass die Pfandrealityäten bei der dritten
Feilbietung auch unter dem Schätzwerte
versteigert werden.

Badium 10 Procent. Der Grund-
buchsextract, das Schätzungsprotokoll und
die Feilbietungsbedingungen liegen hier-
gerichts zur allgemeinen Einsicht auf.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg, am
17. Juli 1885.

(3707—3)

St. 5103.

**Oklic izvršilne
zemljišćine dražbe.**

Na prošnju Jožefa Erratha iz Mo-
kronoga dovoluje se izvršilna dražba
Jožef Strnadovega, sodno na 980 gld.
cenjenega zemljišća vložek št. 356
davkarske občine Tržiše v Vodalah.

Za to določujejo se trije dražbeni
dnevi, prvi na dan

21. oktobra,

drugi na dan

25. novembra 1885

in tretji na dan

13. januarja 1886,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopolu-
dné, pri tem sodišči s pristavkom,
da se bode to zemljišče pri prvem
in drugem roku le za ali čez cenitveno
vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod
to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokro-
nogu dné 4. septembra 1885.

(3604—1)

Nr. 4338.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Auf Ansuchen des Herrn Dr. Eduard
Deu, Advocat von Abelsberg, wurde die
executive Feilbietung der auf 1835 fl.
bewerteten Realität des Franz Smerdu
von Dorn Nr. 7 sub Urb.-Nr. 354, fol.
639 der Herrschaft Abelsberg, in drei
Terminen bewilligt und auf den

6. Oktober,

6. November und

7. Dezember 1885,

jedesmal um 11 Uhr vormittags, hier-
gerichts mit dem Anhange angeordnet,
dass die Pfandrealityäten bei der dritten
Feilbietung aber auch unter dem Schät-
zwerte versteigert werden wird.

Badium 10 Procent. Der Grund-
buchsextract, das Schätzungsprotokoll und
die Feilbietungsbedingungen liegen hier-
gerichts zur allgemeinen Einsicht auf.

Dem unbekannt wo befindlichen Ta-
bulargläubiger Stefan Wölle von Dorn
wird Herr Dr. Pitamic, Advocat in
Abelsberg, in dieser Executionsfache zum
Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg, am
28. Juni 1885.

(3877—1)

Nr. 4786.

Erinnerung

an Michael und Maria Stanz, resp.
deren unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein
wird dem Michael und der Maria Stanz,
resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern,
hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem
Gerichte sub praes. 4. Juli 1885, Z. 4786,
Dawald Susnik von Podjelske (durch
Dr. Carl Smidinger, k. k. Notar in Stein)
die Klage auf Anerkennung der Ver-
jährung und Gestattung der Löschung
bezüglich nachstehender Forderungen, resp.
der für dieselben bei der Realität Urb.-
Nr. 390, pag. 409 ad Herrschaft Mün-
tendorf, haftenden Pfandrechte, als:

a) für die Forderung der Primus
Stanz'schen Pupillen Michael und
Maria Stanz per 285 fl. 36 kr. f. A.
aus dem Protokolle vom 14. März
1818;

b) für die Forderung der Maria Stanz
an väterlicher Erbschaft aus der
Verlassabhandlung vom Bescheide
ddto. 19. Oktober 1846, Nr. 3404,
per 150 fl., —

sammt Nebenrechten angebracht, und sei
die Tagsetzung zur summarischen Ver-
handlung dieser Rechtsache hiergerichts
auf den

7. Oktober 1885,

vormittags 9 Uhr, angeordnet worden.

Da der Aufenthalt der Beklagten
diesem Gerichte unbekannt und dieselben
vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend
sind, so hat man zu ihrer Vertretung und
auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn
Franz Fischer, Restaurateur in Stein,
als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 30sten
Juli 1885.

(3878—1)

Nr. 5493.

Erinnerung

an Mathias Kern von Mlafa, unbekann-
ten Aufenthaltes und dessen unbekannte
Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein
wird dem Mathias Kern von Mlafa,
unbekannten Aufenthaltes und dessen un-
bekannten Erben, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem
Gerichte Andreas Svetlin von Mlafa
(durch Dr. Pirnat) die Klage auf Aner-
kennung der Erbschaft der Realität Ein-
lage Nr. 159 der Steuergemeinde Kreuz
und Gestattung der Eigenthumsüber-
leitung eingebracht, worüber die Tag-
setzung zur summarischen Verhandlung
auf den

7. Oktober 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord-
net wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten
diesem Gerichte unbekannt und dieselben
vielleicht aus den k. k. Erblanden abwe-
send sind, so hat man zu deren Vertretung
und auf deren Gefahr und Kosten den
Herrn Franz Fischer von Stein als
Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 2ten
August 1885.

(3799—2)

Nr. 13976.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef
Petrovic (durch Dr. Moschke) die executive
Versteigerung der dem Johann Tomaj
in Dravljce Nr. 37 gehörigen, gerichtlich
auf 887 fl. geschätzten Realität Einlage
Nr. 97 der Catastralgemeinde Dravljce
bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tag-
setzungen, und zwar die erste auf den

21. Oktober,

die zweite auf den

21. November

und die dritte auf den

19. Dezember 1885,
jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Ge-
richtskanzlei mit dem Anhange angeordnet
worden, dass die Pfandrealityäten bei der
ersten und zweiten Feilbietung nur um
oder über den Schätzungswert, bei der
dritten aber auch unter demselben hintan-
gegeben werden wird.

Die Picitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Picitant vor gemach-
tem Anbote ein 10proc. Badium zu
Händen der Picitations-Commission zu
erlegen hat, sowie das Schätzungspro-
tokoll und der Grundbuchs-Extract können
in der diesgerichtlichen Registratur ein-
gesehen werden.

Laibach am 20. August 1885.

(3796—2)

Nr. 12831.

Executive**Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Frohm
in Marburg (durch Dr. Pirnat) die execu-
tive Versteigerung der dem Franz Petric
von Log gehörigen, gerichtlich auf 8023 fl.
geschätzten Realität Einl.-Nr. 195 Steuere-
gemeinde Log bewilligt und hiezu drei
Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die
erste auf den

17. Oktober,

die zweite auf den

18. November

und die dritte auf den

19. Dezember 1885,
jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der
Gerichtskanzlei mit dem Anhange an-
geordnet worden, dass die Pfandrealityäten
bei der ersten und zweiten Feilbietung nur
um oder über den Schätzungswert, bei der
dritten aber auch unter demselben hintan-
gegeben werden wird.

Die Picitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Picitant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Händen
der Picitationscommission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungsprotokoll und der
Grundbuchsextract können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 20. August 1885.

Bekanntmachung.

Nr. 2651.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach werden die unbekannten Eigenthümer der nachverzeichneten, bereits über 30 Jahre in gerichtlicher Verwahrung befindlichen Deposita aufgefordert, ihre Eigenthumsansprüche in der Frist von 1 Jahre 6 Wochen und 3 Tagen geltend zu machen, widrigenfalls die verwahrten Gegenstände als hinfällig erklärt und dem Auktor übergeben werden würden.

Post-Nr.	Benennung der Masse	Gegenstand	Barthschaft in								Deffentliche Obligationen		Sparcassabüchel		Pretiosen		Andere Gegenstände	
			Silber						Bank-Baluta									
			Bergmisch in Wien		Interessen		in Padeln											
			fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1	Bawart Johann	Barthschaft	.	.	.	.	.	.	1	80	.	.	.	.	.	.	.	
2	Gabeis Theresia	"	.	.	.	.	.	.	8	32	.	.	.	.	.	.	.	
3	Gasperini Wenzel	"	.	86 1/2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
4	v. Lazarini Evelina	"	1	52	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
5	Mayer Franziska	{ Barthschaft, 2 Stück Theilscheine Nr. 176 583/4 à 10 fl. }	.	.	.	.	2	94	.	.	20	.	.	.	.	.	.	
6	Moschitz Georg	{ Esterhazy-Los Nr. 37874, Wechsel vom 4. April 1846, Wechsel vom 3. Dezember 1846, Barthschaft }	.	.	.	.	.	.	1	66	.	.	.	.	.	.	40	
7	Ramutha Alois	{ Barthschaft, 2 Stück Theilscheine Nr. 176 643 und 176 646 à 10 fl. }	.	77	.	.	18	19	4	86 1/2	20	.	.	.	.	.	2000	
8	Bessel Maria	Barthschaft	.	.	.	.	.	.	5	53	.	.	.	.	.	.	386	
9	v. Andrioli Franz	"	.	.	.	.	.	.	4	80	.	.	.	.	.	.	73 1/2	
10	Brence Anton	"	.	.	.	.	.	.	.	22	.	.	.	.	.	.	.	
11	Gangel Josef	"	.	.	.	.	.	.	.	87	.	.	.	.	.	.	.	
12	Gerlicher Josef	"	.	.	.	.	.	.	.	35	.	.	.	.	.	.	.	
13	Gräßelbauer Anna	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
14	Jurca Josef	1 silberne Sackuhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	25	.	.	.	
15	Kündl Moriz	Barthschaft	.	.	.	.	.	.	.	31 1/2	.	.	.	.	.	.	.	
16	Knobloch Maria und Josef	"	.	.	.	.	.	.	100	80	.	.	.	.	.	.	.	
17	Kufesich Aloisia	"	.	.	.	.	.	.	.	51	.	.	.	.	.	.	.	
18	Lapajz Andreas	Sparcassabüchel	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	
19	Lupancic Andreas	Barthschaft	.	.	.	.	.	.	8	28	.	.	.	.	.	.	.	
20	Lauseig Ursula	"	.	.	.	.	.	.	.	93	.	.	.	.	.	.	.	
21	Wolfschek Lorenz	"	.	.	.	.	.	.	1	63	.	.	.	.	.	.	.	
22	Strassachen-Erlöse	"	.	.	.	.	.	.	16	24	.	.	.	.	.	.	.	
23	Saitz Michael Erben	"	.	.	.	.	.	.	63	.	.	.	.	.	.	.	.	
24	Bangere Michael	Sparcassabüchel Nr. 3457	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	20	.	.	.	.	
25	Selan Lorenz	Barthschaft	.	.	.	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
26	Stofinger Josef	Sparcassabüchel Nr. 23076	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	.	.	.	.	.	
27	Kopac Franz und Michael	Sparcassabüchel Nr. 23371	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	
28	Maček Theresie	Sparcassabüchel Nr. 19175 u. Barthschaft	.	.	.	.	.	.	82	.	.	5	.	.	.	.	.	
29	Smole Andreas	Sparcassabüchel Nr. 20107 u. Barthschaft	.	.	.	.	.	.	79	.	.	8	.	.	.	.	.	
30	Mohem Michael	Sparcassabüchel Nr. 3136	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	70	.	.	.	.	
31	Jereb Kasper	Sparcassabüchel Nr. 3361	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	55	.	.	.	.	
32	Bidic August	{ ärrar. Schuldobligation vom 1. Februar 1818 Nr. 2360 }	.	.	.	.	.	.	.	.	100	.	.	.	.	.	.	
33	Regusa Mathias	Barthschaft	.	.	.	.	.	.	78	27 1/2	.	50	96	.	.	.	.	
34	Segala Valentin	Sparcassabüchel Nr. 366	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17	.	.	.	.	.	
35	Segala Valentin	Sparcassabüchel Nr. 22175	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	
36	Kramar Michael	Sparcassabüchel Nr. 21344	.	.	.	.	.	.	1	42	.	.	.	.	.	.	.	
37	Mencei Helena und Franz	Barthschaft	.	.	.	.	.	.	63	80	.	.	.	.	.	.	.	
38	Bremi Franz	"	.	.	.	.	.	.	75	.	.	.	.	.	.	.	.	
39	Molka Andreas	"	.	.	.	.	.	.	.	56 1/2	.	.	.	.	.	.	.	
40	Sadnikar Paul	"	.	.	.	.	.	.	2	52	.	.	.	.	.	.	.	
41	Weber Thomas	"	.	.	.	.	.	.	7	35	.	.	.	.	.	.	.	
42	Verdan Johann	"	.	.	.	.	.	.	7	86 1/2	.	.	.	.	.	.	.	
43	Knaflöve Ursula	"	.	.	.	.	.	.	6	40 1/2	.	.	.	.	.	.	.	
44	Verdanič Johann	"	.	.	.	.	.	.	12	69	.	.	.	.	.	.	.	
45	Omahan Martin	"	.	.	.	.	.	.	.	52 1/2	.	.	.	.	.	.	.	
46	Strassachen-Erlös	"	.	.	.	.	.	.	2	25	.	.	.	.	.	.	.	
47	Krijzman Johann	"	.	.	.	.	.	.	24	15	.	.	.	.	.	.	.	
48	Novak Maria	"	30	40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	Amtsmaße	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	Summa . .		33	55 1/2	.	.	29	72	508	39 1/2	140	.	138	41	5	25	2426 73 1/2	

K. k. städtisch-delegiertes Bezirksgericht Laibach, am 7. Juni 1885.

K. k. städtisch-delegiertes Bezirksgericht Laibach, am 7. Juni 1885.

Zweite exec. Feilbietung.

Nr. 9313.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Juni 1885, Z. 5653, auf den 10. September l. J. angeordneten ersten executiven Feilbietung der dem Johann Mehat von Thomaßdorf, dann der mj. Ursula Mehat (durch die Vormundschaft) gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Pleterjach sub Urb.-Nr. 258 1/2 vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

13. Oktober 1885

angeordneten zweiten executiven Feilbietung geschritten werden.
K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Ru-

Nr. 4282.

Bekanntmachung.

Dem Michael Schneller von Thal dessen unbekannten Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 14ten Juli 1885, Z. 4282, der Katharina Schneller von Thal Hs.-Nr. 3 wegen Herr Josef Starha von Tschernembl Hs.-Nr. 73 als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen summarischen Verfahren die Tagsetzung auf den

31. Oktober 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, — zugestellt.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 15. Juli 1885.

Zweite exec. Feilbietung.

Nr. 1973.

In der Executionssache des Johann Pilek (durch Jakob Kline von Seisenberg) gegen Ursula Bapez von Seisenberg wird wegen Fruchtlosigkeit des ersten Termines zur zweiten auf den

13. Oktober 1885

angeordneten Feilbietungstagfahrt der Realität Rectf.-Nr. 53 ad Herrschaft Seisenberg geschritten.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 19. September 1885.

(3798—3) Nr. 14453.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Pečnik (durch Dr. Tavčar) die executive Versteigerung der dem Martin Glavan von Brbljene gehörigen, gerichtlich auf 3463 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 318 ad Sonnegg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. Oktober,

die zweite auf den

21. November

und die dritte auf den

19. Dezember 1885,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert,

bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu legen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 25. August 1885.

(3705—3)

Nr. 5042.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Schmidinger in Stein die executive Versteigerung des dem Josef Koncilja von Obertuchin gehörigen, gerichtlich auf 240 fl. geschätzten ein Viertelanteiles der Realität Einl.-Nr. 10 der Steuer-gemeinde St. Ruprecht bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. Oktober,

die zweite auf den

25. November 1885

und die dritte auf den

13. Jänner 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amstloale Rassenfuß mit dem Anhang angeordnet, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Rassenfuß am 2. September 1885.

(3606—2) Nr. 3455.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionssache der Maria Penko von Raunach, nun in Kleinmaierhof Nr. 11, wurde wegen 150 fl. f. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Sedmal von Madanje Selo sub Urban.-Nr. 23, Auszug 1449 ad Prem, im Reassumierungswege auf den

6. November 1885, um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang angeordnet.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 27. Mai 1885.

(2932—2)

Nr. 3278.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

In der Executionssache der Anna Samsa (durch Dr. Deu) in Adelsberg gegen Mathias Jorž von Slap Nr. 18 wird die auf den 17. Juli, 19. August und den 19. September 1885 angeordnete erste, zweite und dritte executive Feilbietung der gerichtlich auf 1146 fl. 5 kr. bewerteten Realität ad Katastralgemeinde Slap Einlage-Nr. 560, 561, 563 und 564 auf den

11. November,

11. Dezember 1885 und

12. Jänner 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen werden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 4ten Juli 1885.

Das erste Wiener
Dienstmanns-Commissions-Institut
des
Dr. J. Folkmann
(gegründet 1862)
übernimmt und besorgt prompt Ein- und Verkauf, Commissions-Geschäfte aller Art sowie privatgeschäftliche Auskünfte discret. —
Briefliche Anfragen finden sofortige Erledigung. (3907) 1
Wien, I., Wallnerstrasse Nr. 6.

Realitätenverkauf.

In **Jauchen**, Haus-Nr. 21, nächst Domschale, ist das an der Straße nach Lustthal ganz frei und schön gelegene, im besten Bauzustande befindliche **Haus** mit den üblichen, gut erhaltenen **Wirtschaftsgebäuden** sammt neun dazu gehörigen **Aedern** mit 45 Merling Aebau und mehreren **Wiesen**, **Wald** etc., im **Gesamtsflächenraume von 35 Joch**, aus freier Hand zu verkaufen. (3884) 2-2
Nähere Auskunft ertheilt der Eigenthümer **Johann Lenöck** in Jauchen bei Domschale.

N. Rudholzer
Rathhausplatz 8.
Optisches und physikalisches Institut
und (3473) 25-23
Uhren-Geschäft
mit den renommiertesten Erzeugnissen gänzlich neu eingerichtet.

Bellaria-Bett-Einlage.
Das **Vorzüglichste** in diesem Artikel, in jedem Wäschwaren, chirurgischen und ähnlichen Geschäfte zu bekommen
empfehlen (3435) 24-9
M. J. ELSINGER & SÖHNE
Fabrik wasserdichter Stoffe
WIEN, I., Volksgartenstrasse 1.
Nur echt, wenn der Name
ELSINGER darauf gedruckt.
Muster und Preis-Courante gratis und franco.

Studierende in Graz

werden in der Familie eines höheren Beamten in ausgezeichnete Verpflegung genommen.
Adresse in der Expedition dieses Blattes
Gewünschte Auskunft aus besonderer Gefälligkeit bei Herrn Dr. Gratzky, Gymnasial-Professor in Laibach. (3880) 2 2

Filiale der k. k. priv.
österr. Credit-Anstalt
für Handel und Gewerbe in Triest.
Gelder zur Verzinsung.
In Banknoten
4 Tage Kündigung 3 Procent
8 " " 3 1/4 " "
30 " " 3 1/2 " "
Die Zinss- Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagsbriefen vom 14. 18. Juni, resp. 10ten Juli 1. J., je nach den betreffenden Kündigungsfristen in Kraft.
In Napoleons d'or
30tägige Kündigung 3 Procent
3monatliche " 3 1/4 " "
6 " " 3 1/2 " "
Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (2377) 47
in Napoleons d'or ohne Zinsen.
Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.
Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/8 Proc. Provision.
Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen,
gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.
Triest am 10. Juni 1885.

k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach.

Offert-Ausschreibung.

Es wird beabsichtigt, die Bedeckung des pro 1886 erforderlichen Bedarfes an **Wagenbau-Hölzern und hölzernen Bremsflözen**

im Offertwege zu vergeben, und ergeht demnach an Lieferungs-lustige die Einladung, sich an der Lieferung zu betheiligen.

Die vorchriftsmäßig adjustierten Offerte sind bei der gefertigten Direction, woselbst die bezüglichen Offertformularen, allgemeinen und speciellen Lieferungsbedingungen sowie die Detailausweise eingesehen, beziehungsweise behoben werden können, längstens bis

20. Oktober 1885, 12 Uhr mittags

einzubringen.

Die k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach

im Monate September 1885. (3875) 2-1

Presshefe

von vorzüglicher Triebkraft und gut haltbar
täglich von frischer Sendung, empfiehlt zum billigsten Preise die Spiritus- und Hefefabrik von (1671) 11-9

Rudolf Bernhart in Kalsdorf bei Graz.

Diese Presshefe ist für Laibach nur bei Herrn

Ferdinand Plautz (Alter Markt)

Spezerei-, Material-, Farbwarenhandlung und Mehlgeschäft zu haben.

Dampfschiffahrt

des
Oesterr.-ungar. Lloyd in Triest.

Fahrten ab Triest:

Ostindien und China (via Suezcanal): nach Hongkong über Brindisi, Port-Saïd, Aden, Bombay, Colombo, Penang und Singapore am 1. eines jeden Monats um 4 Uhr nachmittags;

nach Calcutta über Port-Saïd, Suez, Djeddah, Aden, Bombay und Colombo am 15. Jänner, 15. Februar, 15. März, 15. Oktober, 15. November und 15. Dezember um 4 Uhr nachmittags.

Egypten: Freitag mittags nach Alexandrien über Corfu (Verbindung mit Port-Saïd und Syrien).
Lebante: Dienstag 4 Uhr nachmittags nach Griechenland bis Smyrna, einmal über Brindisi, Pyräus, das anderemal über Ancona u. s. w.

Mittwoch (jeden zweiten vom 24. Juni), 6 Uhr nachmittags, nach Thessalien bis Constantinopel, mit Verührung von Fiume, Corfu, Patras, Catacolo, Salamis, Pyräus, Volo, Salonichi, Orfano, Cavalla, Lagos, Debagh, Dardanellen und Gallipoli.

Mittwoch (jeden zweiten vom 17. Juni), 6 Uhr nachmittags, nach Salonichi und Constantinopel, berührend: Corfu, Pyräus und eventuell auch andere Zwischenhäfen Thessaliens.

Samstag, 2 Uhr nachmittags, nach Constantinopel mit Verührung von Corfu und Pyräus; ferner via Pyräus nach Syra, Insel Candien und Smyrna; via Constantinopel nach den Häfen des Schwarzen Meeres und der unteren Donau; jeden zweiten Samstag nach Syrien über Smyrna und nach Thessalien über Syrien.

Dalmatien jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Nähere Auskunft ertheilt die commercielle Direction in Triest und die Generalagentur des „Oesterr.-ungar. Lloyd“ in Wien, Schwarzenbergplatz Nr. 6. (4) 12-10

Prvo berilo in slovnica
za slovenske ljudske šole
von Razinger und Žumer
Verlag von (3860) 10-4

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
ist vom hohen k. k. Cultusministerium zur Einführung für zulässig erklärt worden und gelangt noch Mitte Oktober d. J. zur Versendung.

Die Buchhandlung
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfehl ihr

(3619) 12-11

vollständiges Lager

sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

Schulbücher

in **neuesten Auflagen**, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den **billigsten Preisen**.

Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis abgegeben.

Budapester
AUSSTELLUNGS-LOSE á 1 fl.
4000
Treffer
Haupttreffer baar
mit nur 1% Abzug
100.000 fl.
ferner 20.000 fl. 10.000 fl. Werth
11 Lose 10 fl.
Ausstellungs-Lotterie-Verwaltung Budapest, Andrássy-út 43.